



Vorentscheidung im Kampf um die Playoffs: VC Wiesbaden empfängt Vilsbiburg

(MS / Wiesbaden / 04.02.2019) Am Mittwochabend kommt es in der Sporthalle am Platz der Deutschen Einheit zu einem sehr wichtigen, vielleicht sogar schon vorentscheidenden Spiel im Kampf um die Playoffs in der Volleyball Bundesliga. Der Tabellenneunte VC Wiesbaden empfängt die Roten Raben Vilsbiburg, die derzeit auf Rang acht stehen. Der Abstand beider Konkurrenten beträgt aktuell fünf Punkte. Für den VCW geht es ab 19:10 Uhr vor heimischem Publikum also um nichts weniger als um das Anschlusshalten an Platz acht, der zur Teilnahme an den Playoffs berechtigt. Die Partie wird live auf Sport1 im Free-TV übertragen.

„Die Situation ist natürlich nicht einfacher geworden“, erläutert VCW-Chef-Trainer Dirk Groß mit Blick auf die Liga-Ergebnisse vom vergangenen Wochenende. Die Roten Raben haben letzten Samstag den Dresdner SC mit 3:0 aus der eigenen Halle geschossen und sich somit nicht nur ein dickeres Punktepolster erspielt, sondern auch ein sportliches Ausrufezeichen gesetzt. „Andererseits: Druck hatten wir schon die ganze Saison über. Das ist nichts Neues für uns“, hält Groß den Ball flach. „Wir müssen ab jetzt ohnehin jedes Spiel gewinnen, wenn wir in die Playoffs kommen wollen. Egal, wer uns auf dem Feld gegenübersteht.“ Die Vorbereitung auf die spannungsgeladene Partie gegen Vilsbiburg läuft also wie immer: ruhig und konzentriert. „Wir haben ohnehin nur Einfluss auf unsere eigene Leistung. Wir wollen ein gutes Spiel zeigen und unseren Weg gehen, auch wenn es schwer wird“, so der VCW-Chef-Trainer.

Die Hessinnen müssen dabei auch weiterhin auf ihre Libera Lisa Stock verzichten. Die Annahmespezialistin fällt mindestens für dieses und das kommende Spiel aus. Stattdessen wird die gelernte Außenangreiferin Sina Fuchs wie zuletzt gegen Stuttgart die Libera-Rolle übernehmen. Groß: „Sie stellt sich in den Dienst der Mannschaft, und ich bin mir sicher, dass sowohl Sina als auch die Mannschaft diese Situation gut lösen werden.“

Bei den Roten Raben zeigt die Formkurve indes nach oben – und das nicht erst nach dem souveränen Auftritt gegen die Topmannschaft aus Dresden. Aus den letzten fünf Spielen konnte die Mannschaft aus Vilsbiburg vier Siege mitnehmen. Allesamt mit 3:0. Bereits mit dem Spiel gegen die Ladies in Black aus Aachen setzten die Roten Raben ein Ausrufezeichen und bewiesen ihren Kampfgeist. Der

Weitere Informationen zum VC Wiesbaden: www.vc-wiesbaden.de
Pressekontakt: Micha Spannaus, VC Wiesbaden Spielbetriebs GmbH
Kleine Schwalbacher Straße 7, 65183 Wiesbaden
Tel: 0611-360 51 49; Mobil: 0176 - 5765 7701;
E-Mail: presse@vc-wiesbaden.de

PRESSEMITTEILUNG

des VC Wiesbaden



VCW muss sich auf ein starkes Aufschlagspiel ihres nächsten Gegners gefasst machen. Ein besonderes Auge müssen die Wiesbadenerinnen außerdem auf Raben-Außenangreiferin Laura Künzler werfen. Sie konnte bereits 119 Punkte erzielen und ist somit die Topscorerin ihrer Mannschaft.

Alle Vorzeichen deuten also darauf hin, dass die Zuschauer am Mittwochabend in der Sporthalle am Platz der Deutschen Einheit eine packende Partie zu sehen bekommen. Zumal die gesamte Volleyball Bundesliga gerade im Tabellenmittelfeld eng beieinander ist. Der VC Wiesbaden möchte seinerseits den Kontakt an eben jenes Mittelfeld und an den achten Playoff-Platz nicht verlieren. Doch dafür ist ein Sieg gegen die Roten Raben zwingend erforderlich.

Das Spiel zwischen dem VCW und den Roten Raben Vilsbiburg startet am Mittwoch, dem 6. Februar, um 19:10 Uhr. Der Einlass in die Halle am Platz der Deutschen Einheit beginnt wie gewohnt um 17:30 Uhr. An diesem Abend findet auch der „Schal-lala-Tag“ statt. Die Aktion verspricht jedem Fan, der mit einem VCW-Fanschal in die Halle kommt, eine Brezel gratis. Die Tickets für diese hochspannende Partie gibt es im VCW-Fanshop in der Kleinen Schwalbacher Straße oder im Online-Ticket-Shop unter www.vc-wiesbaden.de/tickets.

Über den VC Wiesbaden

Der 1. Volleyball-Club Wiesbaden e. V. wurde 1977 gegründet und ist auf Volleyball für Frauen und Mädchen spezialisiert. Er ist Lizenzgeber der unabhängigen VC Wiesbaden Spielbetriebs GmbH (VCW), die die Bundesliga-Mannschaft stellt. Das Profi-Team ist seit 2004 durchgängig in der Ersten Bundesliga vertreten und erreichte in der vergangenen Spielzeit das Pokalfinale des Deutschen Volleyball-Verbandes. Dort sicherte sich das Team von Chef-Coach Dirk Groß am Ende die Silbermedaille. Der 1. Volleyballclub Wiesbaden e. V. bildet das Fundament des VCW auch durch eine erfolgreiche Nachwuchsarbeit. Der Verein zählt aktuell 33 Nachwuchs-Teams, die in der Vergangenheit zahlreiche Titel bei nationalen Meisterschaften in der Halle sowie beim Beachvolleyball gewonnen haben. Für die „vorbildliche Talentförderung im Verein“ ist der VC Wiesbaden 2016 vom Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) mit dem „Grünen Band“ ausgezeichnet worden. Die erste Mannschaft des VC Wiesbaden ist Mitglied der Volleyball Bundesliga VBL (www.volleyball-bundesliga.de) und wird präsentiert von der IFM Immobilien AG (www.ifm.ag) und der ESWE Versorgungs AG (www.eswe.com).

Weitere Informationen zum VC Wiesbaden: www.vc-wiesbaden.de
Pressekontakt: Micha Spannaus, VC Wiesbaden Spielbetriebs GmbH
Kleine Schwalbacher Straße 7, 65183 Wiesbaden
Tel: 0611-360 51 49; Mobil: 0176 - 5765 7701;
E-Mail: presse@vc-wiesbaden.de